

In Arbeit

[SUCCESS] Gigabyte Z390 Aorus Master & i5-9600KF & SAPHIRE Radeon RX 580 PULSE (EFI im Anhang)

Beitrag von „theOuzel“ vom 20. Januar 2020, 22:41

Guten Abend an alle,

der 2te Hackintosh, als Maschine für Musikproduktionen in einem Jugendklub, läuft.

Für alle, die eine ähnliche Konfiguration verwenden, ist das EFI und meine Installationsanleitung dabei ...

Hardware:

Board: Gigabyte Z390 Aorus Master (BIOS Ver. F8)

GPU: Sapphire Radeon RX 580 PULSE

CPU: Intel Core i5-9600KF (CPU hat keine interne GPU)

SSD: Samsung 870 EVO 1 TB (NVMe M.2)

FireWire-Karte: Syba SD-PEX30009 (Syba PCI-Express-Karte (2 Ports 1394B und 1 Port 1394A, PCIe x1))

Software:

macOS Mojave (10.14.6)

Clover (v2.4k r4920)

Hackintool (2.9.1)

funktioniert:

Audio über Realtek ALC1220-VB

Audio über HDMI

Ruhezustand

Neustart/Herunterfahren

über FireWire angeschlossene Geräte

HWMonitor/HWSensors

USB 3/3.1

JPEGs in Vorschau

JPEGs in Quick Look

nicht getestet:

Audio über Displayport

mein spezieller Dank geht an:

[JimSalabim](#) für die Empfehlung der FireWire-Karte Syba SD-PEX30009

[cmer](#) für den Erfolgsbeitrag zum Z390 Aorus Master und die Information zu den Bootargumenten als Alternative zum NoVPAJpeg.kext

[vulgo](#) für Information zu den Bootargumenten als Alternative zum NoVPAJpeg.kext

Im Anhang ist mein EFI-Ordner als ZIP und meine Installationsanleitung/-dokumentation.

Beitrag von „theOuzel“ vom 23. Januar 2020, 21:22

Update:

Das Gerät ist dem Jugendklub übergeben worden und an alles mögliche angeschlossen.

funktioniert:

Audio über FireWire: Ein über FireWire angeschlossenes Mischpult PreSonus StudioLive 16.0.2 läuft (mit Universal Control v1.7.6 (unter anderem der Treiber)) als Tonausgabe-Gerät.

(Von Musikproduktion habe ich allerdings nicht die geringste Ahnung ...)

Grüße aus Halle

Beitrag von „slickrick13“ vom 27. Januar 2020, 14:06

@[theOuzel](#)

Darf ich fragen, ob die Firewire Karte mehr oder weniger Plug and Play ist oder musstest Du ordentlich schrauben? Deine EFI lade ich mir mal runter. Habe allerdings das Gigabyte Designare z390 Motherboard.

Ich würde gerne mein Presonus FireWire Interface anschließen und wieder mal ein wenig Mucke einspielen.

Danke. Cheers

Beitrag von „theOuzel“ vom 29. Januar 2020, 20:14

[slickrick13](#)

Entschuldige bitte die späte Antwort.

Die Frage, ob ich bei der FireWire-Karte ordentlich schrauben musste, habe ich evtl. nicht richtig verstanden. Ich antworte mal so, wie ich meine, dass Du es gemeint haben könntest.

Die FireWire-Karte steckt als PCI-Karte in einem PCIe-x1-Steckplatz auf dem Board und läuft Out-of-the-Box. Laut Hersteller ist sie auch Plu'n'Play und hotplug-fähig.

Die abschließenden Tests im Jugendklub haben das auch bestätigt:

Im Systembericht tauchte das Mischpult als FireWire-Gerät im Gerätebaum gleich nach Anschluss über ein FireWire-400-Kabel auf.

Nachdem mit PreSonus Universal Control v1.7.6 ein Treiber installiert wurde, war das PreSonus StudioLive 16.0.2 als externes Tonausgabe-Gerät präsent und konnte ohne Komplikationen abgezogen und wieder verbunden werden.

Falls ich Deine Frage doch falsch verstanden habe, melde Dich einfach noch einmal.

Zu Deinem Board:

[JimSalabim](#) hat auch ein Gigabyte Z390 Designare mit genau dieser FireWire-Karte für die Musikproduktion im Einsatz

[Gigabyte Z390 DESIGNARE: fertiger EFI-Ordner zum Download](#)

Und er hat viele EFIs und Anleitungen bereitgestellt. Die Grafikkarten unterscheiden sich. Aber das sollte nicht das Problem sein.

Grüße aus Halle